

Der Senator für Inneres
Contrescarpe 22/24, 28203 Bremen

Auskunft erteilt Sabine Odenkir-
chen

Zimmer 67

An die Deputierten der staatlichen und der
städtischen Deputation für Inneres

Tel.: +49 421 361 9010
Fax: +49 421 496 9010

Per e-mail

E-mail:
sabi-
ne.odenkirchen@inneres.bremen.de

Datum und Zeichen
Ihres Schreibens:

Mein Zeichen
(bitte bei Antworten angeben)
SV

Bremen, 4. Dezember 2015

**Deputationsvorlage zum Lösungskonzept für die Haushaltsrisiken 2015, Nachbewilligungen
und Einsparungen des Ressorts Inneres**

Hier: Erläuterung der Hintergründe und Erfordernisse

Sehr geehrte Damen und Herren,

da es im Zusammenhang mit dem Umlaufverfahren zur o.g. Deputationsvorlage zu Nachfragen ge-
kommen ist, möchte ich zum besseren Verständnis die Hintergründe und Erfordernisse erläutern.

Über die verschiedenen Defizitbereiche des Ressorts Inneres im Jahr 2015 ist der Deputation zuletzt
im Rahmen des Produktgruppencontrolling 09/15 in der Sitzung am 19.11.2015 ausführlich berichtet
worden.

Im Lösungskonzept für die Haushaltsrisiken 2015, welches der Senat am 17.11.2015 beschlossen
hat, ist auch der Ressorthaushalt Inneres enthalten. Es werden jetzt die aktuell prognostizierten
Mehrbedarfe in Höhe von 13,2 Mio. € berücksichtigt und entsprechende Nachbewilligungsanträge
über die Senatorin für Finanzen dem Haushalts- und Finanzausschuss zur Beschlussfassung vorge-
legt. Voraussichtlich entstehende Mindereinnahmen in Höhe von rd. 800 T€ sollen vom Ressort
selbst getragen werden.



Eingang
Contrescarpe 24
Eingang Schulhof



Dienstgebäude
Contrescarpe 22/24
28203 Bremen



Bus / Straßenbahn
Hauptbahnhof
Theater am
Goetheplatz

Sprechzeiten
Mo. - Fr.
09:00 - 12:00 Uhr

Bremer Landesbank
IBAN DE27 2905 0000 1070 1150 00 BIC BRLADE22XXX
Deutsche Bundesbank
IBAN DE32 2900 0000 0029 0015 65 BIC MARKDEF1290
Sparkasse Bremen
IBAN DE73 2905 0101 0001 0906 53 BIC SBREDE22

Bestandteil des Senatslösungskonzeptes zur Deckung der Mehrbedarfe der Ressorts ist neben zentralen Mittel auch ein Kürzungsbetrag aller Ressorts im Rahmen der Inanspruchnahme der sog. Planungsreserve.

Hieran musste sich das Innenressort in Höhe von 675 T€ (konsumtiv und investiv) beteiligen und der Senatorin für Finanzen bis zum 30.11.2015 haushaltsstellenscharf mitteilen. Hierzu wurden zum Stand 30.11.15 die Haushaltsstellen ermittelt, bei denen Mehreinnahmen entstanden sind und Mittel in 2015 auch vor Hintergrund der Bewirtschaftungssperre nicht mehr abfließen werden. Eine Gestaltungsmöglichkeit besteht dabei mangels weiterer maßgeblich in Frage kommender Positionen nicht. Diese Haushaltsstellen werden ebenfalls über die Senatorin für Finanzen dem Haushalts- und Finanzausschuss zur Beschlussfassung vorgelegt.

Der Haushalts- und Finanzausschuss wird dazu am 10.12.15 oder 17.12.15 tagen. Mit den Positionen von Nachbewilligungen und Einsparungen muss zwingend zuvor die Fachdeputation befasst werden.

Sollten Sie weiteren Erörterungsbedarf haben, komme ich dem gerne nach.

Mit freundlichen Grüßen
In Vertretung

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Thomas Ehmke', written in a cursive style.

Thomas Ehmke